

## Grüne Wien/Akkilic: Schwarz-blauer Schulterschluss gegen Vereine aus Integrationsbereich

25. Jänner 2011, 14:19

Überrascht zeigt sich der Integrationssprecher der Grünen Wien, Senol Akkilic, über den schwarz-blauen Schulterschluss in Wien zum Thema Subventionen für Vereine aus dem Integrations- und Frauenbereich. ÖVP und FPÖ wollen im morgigen Gemeinderat einen gemeinsamen Antrag einbringen, wonach die Subventionen für Vereine wie etwa ZARA, Integrationshaus und Orient-Express offengelegt werden sollen.

"Vereine wie Zara oder Integrationshaus müssen ohnehin jährlich Berichte über ihre Tätigkeit und ihre Finanzgebarung abliefern. Daraus ist auch ersichtlich, wieviel Subventionen sie für welche Projekte erhalten. Diese Vereine leisten wichtige Arbeit in der Dokumentation von rassistischen Übergriffen, in der Sprachförderung von MigrantInnen oder unterstützen, wie etwa der Verein Orient Express, Mädchen in Not. Die FPÖ hat sich immer gegen Subventionen für Einrichtungen aus dem Integrationsbereich ausgesprochen. Es ist bedauerlich, dass sich nun auch die ÖVP der FPÖ anschließt und den Boden der Konstruktivität verlässt. Die Grünen Wien werden diesem Antrag nicht zustimmen. "Wir lassen uns die gute Arbeit von KollegInnen aus dem Integrationsbereich nicht von ÖVP und FPÖ schlechttreden", so Akkilic abschließend.

Rückfragehinweis: Pressereferat, Tel.: (++43-1) 4000 - 81814, presse.wien@gruene.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/101/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0212 2011-01-25/14:19

---

© derStandard.at GmbH 2011 -

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.  
Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.